



**Uwe Schummer**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Tel.: (030) 227 – 73484  
FAX: (030) 227 – 76992  
E-Mail: [uwe.schummer@bundestag.de](mailto:uwe.schummer@bundestag.de)  
Homepage: [www.uwe-schummer.de](http://www.uwe-schummer.de)

02.03.2007

**Der Lärmschutz und der Lückenschluss der A61 an der deutsch-niederländischen Grenze waren die Hauptthemen des heutigen Gesprächs im Verkehrsministerium. Hierzu trafen sich Christian Wagner, Bürgermeister aus Nettetal, und Uwe Schummer MdB mit dem Parlamentarischen Staatssekretär Achim Großmann MdB.**

Im Gespräch informierte der Staatssekretär über den aktuellen Stand des Bauvorhabens der A61 und die zukünftige Richtung des Ministeriums im Bereich Lärmschutz. Der Lückenschluss der A61 ist auf gutem Weg. Das Verkehrsministerium wird mit der niederländischen Regierung verhandeln, um eine Beschleunigung des Lückenschlusses zu erreichen.

„Lärm ist die Geißel dieses Jahrhunderts“, deshalb hat die Bundesregierung ein Lärmschutzpaket erarbeitet. Mit gezielten Maßnahmen soll Lärm an der Quelle vermieden werden. Hierzu gehört beispielsweise auch die Forderung, dass für alte Diesellokomotiven mit hoher Umweltbelastung höhere Trassengebühren gezahlt werden müssten. Wagner und Schummer setzten sich nachdrücklich dafür ein, dass ein aktuelles Lärmschutzgutachten für die Bahnstrecke Viersen, Dülken, Kaldenkirchen und Venlo erstellt wird. Positiv erwähnt wurde, dass noch in diesem Jahr in der Stadt Viersen für 4,4 Kilometer Lärmschutz geschaffen werden soll.

**PRESSMITTEILUNG**